



Schonende Rettung in Rotenzimmern: Rottweiler Hubarbeitsbühne im Einsatz

Peter Arnegger (gg)

Zur Unterstützung des Rettungsdienstes ist die Freiwillige Feuerwehr am Freitag gegen 12 Uhr alarmiert worden. Ein älterer Herr sollte schonend aus einem alten Bauernhaus in Dietingen-Rotenzimmern gerettet werden. Die Dietinger Feuerwehr forderte die kreisweit einmalige Hubarbeitsbühne aus Rottweil an, um eine schnelle und schonende Rettung sicher zu stellen.

[robo-gallery id="202918"]

Es ging darum, einen älteren Mann möglichst schonend per Trage aus dem ersten Stock des Gebäudes zum Rettungswagen zu bringen. Der Weg über die Treppe – ungeeignet. Daher kam die Rottweiler Hubarbeitsbühne zum Einsatz. Mit Hilfe einer Krankentragehalterung am Korb der Hubarbeitsbühne ist der Patient sicher durch ein Fenster zu Boden gebracht und anschließend in ein Krankenhaus transportiert worden.

Im Einsatz waren insgesamt 25 Feuerwehrleute aus Rotenzimmern, Böhringen, Dietingen und Rottweil. Das berichtete der Sprecher der Dietinger Feuerwehr, Matthias Seemann. Auch Rottweils Stadtbrandmeister Frank Müller war vor Ort.

Die Adresse in Rotenzimmern kennen die Feuerwehrleute schon gut – es war nach Informationen der NRWZ nicht der erste Einsatz dieser Art. Das wissen und bedauern offenbar auch die Hausbewohner. Allerdings sehen sie angesichts beengter Platzverhältnisse vor Ort keine Alternative.

Die Straße war während des Einsatzes für den Verkehr gesperrt. Es handelt sich allerdings um eine reine Wohnstraße.